

**Kapitänleutnant**

## **Helmut Bastian**

geb. 17.11.1916 Kiel

gest. 07.03.1996 Bremen

### **Führer einer Sprengbootflottille**

Ritterkreuz am 03.11.1944 als Kapitänleutnant



**Kriegsmarine**

### **Auszeichnungen**

EK II am 06.11.1939

EK I am 06.09.1943

DK in Gold am 09.06.1944

Zerstörer-Kriegsabzeichen am 10.11.1940

Kleinkampfabzeichen I.Stufe am 15.02.1945

Dienstauszeichnung IV.Klasse

### **Beförderungen**

01/1936 Seeoffiziersanwärter

07/1938 Oberfähnrich zur See

10/1938 Leutnant zur See

10/1940 Oberleutnant zur See

02/1943 Kapitänleutnant

### **Ritterkreuz als Chef der Kleinkampfdivision 211**

Bastian wurde als Sohn eines Admirals in Kiel geboren und trat 1936 als Seeoffiziersanwärter in die Kriegsmarine ein. Seine seemännische Ausbildung erfolgte auf dem Segelschulschiff "Gorch Fock", während einer Auslandsreise mit dem Kreuzer "Emden" und auf der Marineschule Flensburg-Mürwick. Ab 1939 war er Wachoffizier auf Zerstörern mit Einsätzen in der Nordsee und im Nordatlantik. 1943 wurde Bastian Kommandant des Torpedobootes "Möwe", mit dem er 115 Feindfahrten unternahm. In der Folgezeit war er Chef eines Lehrkommandos in Plön und wurde mit der Aufstellung einer Sprengbootflottille sowie der Entwicklung der Einmann-Sprengboote betraut. Nach erfolgreichen Einsätzen während der Invasion im Jahre 1944 sowie in der Themse- und Scheldemündung wurde Bastian am 3. November 1944 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet. Das Kriegsende erlebte er als Chef der 4./ Kleinkampfmitteldivision in Holland. Es gelang ihm damals, seine rund 1.500 Männer in das Reichsgebiet zurückzuführen. Er gründete 1948 die Reederei "Helmut Bastian" und wurde damit ein sehr erfolgreicher Geschäftsmann,